



12

Bild: Landpixel

Den höheren Mindestlohn verschieben

Der Deutsche Bauernverband (DBV) warnt vor Schnellschüssen bei der geplanten gesetzlichen Anhebung des Mindestlohns auf zwölf Euro. „Die Betriebe brauchen Zeit zur Anpassung“, betont DBV-Präsident Joachim Rukwied. Die Erhöhung sollte ihm zufolge daher frühestens zu Beginn des Jahres 2023 in Kraft treten. Für aussichtslos hält Rukwied weitere Bemühungen, die Erhöhung noch zu verhindern.



36

Bild: imago stock&people/Paul v Stroheim

Forschung von allen

Vögel zählen oder Liebesbriefe analysieren, Inschriften von Grabsteinen dokumentieren, rollstuhlgerechte Orte verzeichnen oder Galaxien sortieren – das sind einige der Projekte, bei denen ausdrücklich jeder Mensch mitmachen kann: freiwillig, ehrenamtlich und ohne wissenschaftliche Vorbildung. Im Fachjargon nennt sich das Bürgerforschung oder Citizen Science.



22

Bild: agrarfoto.com

Gut fürs Klima und gut für die Kasse?

Bisher gibt es für landwirtschaftliche Betriebe nur wenige Möglichkeiten, den Ausstoß ihrer Treibhausgase (THG) zu bewerten. Eine davon kommt aus Bayern und heißt IDB.THG. Das Besondere: Der Rechner kalkuliert nicht nur die Emissionen, sondern auch die ökonomischen Auswirkungen. Die Entwicklerinnen und Entwickler des Tools erklären, was dahintersteckt und wie es zur Bewertung beim Milchvieh eingesetzt werden kann.

6 Uffgschnappt

7 Kommentar/BBZ-Gespräch

8–9 Informationen des BLHV

10–14 Agrarpolitik

Özdemir skizziert drei Kernziele; Klimaschutz: Landwirtschaft mit Rückstand; DBV: Den höheren Mindestlohn verschieben; Umwelt- und Agrarressort kündigen Schulterchluss an, EU-Agrarrat: Kommission will mehr Tierwohl

15 Blick ins Land/über die Grenze

Neue Töne zu Glyphosat aus Frankreich

16–21 Wald/Pflanzenbau

EU-Sortenprüfung für Mais; Fortschritte bei der Forstpflanzenzüchtung; Saatgutbeizung; Landessortenversuche 2021 für Erbsen und Ackerbohnen

22–26 Tierhaltung

Treibhausgase im Milchviehbetrieb kalkulieren mit dem bayerischen Programm DIB.THG; Haare als Stresstagebuch; ASP gefährdet bedrohte Schweinerassen

27 Energie

Nächster Schritt für die Agri-Photovoltaik

28–29 Betrieb und Management

Betriebs-Check auf dem Maierhof in Dachsborg-Ruchenschwand

30–33 Märkte und Unternehmen

Terminmarkt-Kommentar: Getreide und Ölsaaten; Agrarexporte wuchsen trotz Corona; Lebensmittel-Einzelhandel macht Dampf bei Haltungsformen

34 Landjugend

BBL-Freizeit 2022 auf dem Wolfhof

35–42 Land und Leute/Landfrauen

Tourismus: Auf positive Effekte deutlicher hinweisen; Im Einsatz für die Menschen im Ahrtal; Forschung von allen für alle; Schnell gekocht mit WDR-Köchen; Ökologisch gärtnern, Verein „Genbänke“ auf eigenen Beinen, Krautfäule vorbeugen, Gewächshäuser im Winter, Vormerken: 6. Badischer Kräutertag; Kinderseite

43 Bücherecke

44 Firmen informieren

45–49 Kleinanzeigen

49 Impressum

50–55 Märkte und Preise

» Unser Titelbild

Erst Bienenfutter, dann Vogelfutter: Hier freuen sich sowohl Kohl- als auch Blaumeise über eine verblühte Sonnenblume als Zwischenfrucht auf dem Feld.

Bild: Imago Images/blickwinkel

BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage unseres Kunden Reil & Eichinger GmbH & Co. KG bei.